

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.886	17.851	17.807	35	0,2	270	1,5	0,5	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.638	11.627	11.619	11	0,1	570	5,1	4,1	2,5
55,4% Männer	6.450	6.433	6.429	17	0,3	193	3,1	1,8	-0,1
44,6% Frauen	5.188	5.194	5.190	-6	-0,1	377	7,8	7,2	5,9
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	885	904	895	-19	-2,1	-	-	-0,4	-4,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	163	173	187	-10	-5,8	-33	-16,8	-12,6	-7,0
32,7% 50 Jahre und älter	3.809	3.830	3.795	-21	-0,5	141	3,8	5,1	2,7
22,4% dar. 55 Jahre und älter	2.609	2.604	2.567	5	0,2	172	7,1	8,7	6,5
46,8% Langzeitarbeitslose	5.447	5.493	5.550	-46	-0,8	-352	-6,1	-6,1	-6,3
7,9% Schwerbehinderte Menschen	921	921	928	-	-	52	6,0	6,6	5,8
47,2% Ausländer	5.489	5.486	5.550	3	0,1	550	11,1	9,5	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.865	2.016	1.822	-151	-7,5	245	15,1	15,1	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	586	585	709	1	0,2	82	16,3	6,2	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	560	391	-69	-12,3	33	7,2	7,5	-8,4
seit Jahresbeginn	5.703	3.838	1.822	x	x	629	12,4	11,1	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.877	2.030	1.406	-153	-7,5	157	9,1	5,5	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	439	408	338	31	7,6	-59	-11,8	-25,0	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	542	599	311	-57	-9,5	33	6,5	6,0	-7,7
seit Jahresbeginn	5.313	3.436	1.406	x	x	255	5,0	2,9	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,5	11,4	x	x	x	10,9	11,0	11,1
dar. Männer	11,6	11,6	11,6	x	x	x	11,2	11,3	11,5
Frauen	11,3	11,3	11,3	x	x	x	10,5	10,6	10,7
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,5	8,5	x	x	x	8,5	8,7	9,0
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,4	8,0	x	x	x	8,2	8,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,6	10,5	x	x	x	10,1	10,0	10,2
55 bis unter 65 Jahre	11,3	11,3	11,2	x	x	x	10,7	10,5	10,7
Ausländer	26,5	26,5	26,8	x	x	x	24,9	25,2	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,4	12,4	12,4	x	x	x	11,8	12,0	12,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.701	12.726	12.684	-25	-0,2	350	2,8	2,0	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.646	14.597	14.545	49	0,3	742	5,3	4,3	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.689	14.637	14.581	52	0,4	751	5,4	4,3	3,3
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	14,0	x	x	x	13,4	13,5	13,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.488	2.377	2.262	111	4,7	484	24,2	13,5	5,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.950	17.931	17.854	20	0,1	605	3,5	2,9	2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.231	8.190	8.178	42	0,5	257	3,2	2,7	2,1
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.284	12.212	-18	-0,1	429	3,6	3,3	2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	340	283	193	57	20,1	83	32,3	-29,4	-23,4
Zugang seit Jahresbeginn	816	476	193	x	x	-94	-10,3	-27,1	-23,4
Bestand	1.808	1.694	1.735	114	6,7	-87	-4,6	-15,6	-11,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.171	4.141	4.011	30	0,7	146	3,6	-0,3	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.584	2.542	2.471	42	1,7	338	15,0	9,8	0,6
63,6% Männer	1.644	1.626	1.584	18	1,1	238	16,9	11,4	2,0
36,4% Frauen	940	916	887	24	2,6	100	11,9	6,9	-1,8
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	308	305	261	3	1,0	49	18,9	10,9	-10,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	22	4	16,0	7	31,8	47,1	15,8
37,6% 50 Jahre und älter	971	971	949	-	-	41	4,4	2,8	-6,6
29,9% dar. 55 Jahre und älter	773	775	753	-2	-0,3	46	6,3	6,6	-1,7
11,6% Langzeitarbeitslose	299	294	293	5	1,7	-56	-15,8	-24,8	-35,3
9,4% Schwerbehinderte Menschen	243	237	230	6	2,5	23	10,5	5,8	-5,3
32,4% Ausländer	836	823	800	13	1,6	103	14,1	9,0	4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	683	765	755	-82	-10,7	76	12,5	12,7	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	409	385	504	24	6,2	86	26,6	7,8	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	189	102	-74	-39,2	-30	-20,7	-1,0	-29,7
seit Jahresbeginn	2.203	1.520	755	x	x	218	11,0	10,3	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	556	640	480	-84	-13,1	-65	-10,5	-13,9	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	235	233	191	2	0,9	-56	-19,2	-24,6	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	161	92	-26	-16,1	-15	-10,0	-21,5	-23,3
seit Jahresbeginn	1.676	1.120	480	x	x	-179	-9,6	-9,2	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
dar. Männer	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,4
Ausländer	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.638	2.616	2.532	22	0,8	297	12,7	8,4	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.005	2.955	2.870	50	1,7	332	12,4	7,3	-0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.044	2.992	2.904	52	1,7	341	12,6	7,5	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.488	2.377	2.262	111	4,7	484	24,2	13,5	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	13.715	13.710	13.796	5	0,0	124	0,9	0,7	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.054	9.085	9.148	-31	-0,3	232	2,6	2,7	3,0	
53,1% Männer	4.806	4.807	4.845	-1	-0,0	-45	-0,9	-1,2	-0,7	
46,9% Frauen	4.248	4.278	4.303	-30	-0,7	277	7,0	7,3	7,6	
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	577	599	634	-22	-3,7	-49	-7,8	-5,4	-2,2	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	148	165	-14	-9,5	-40	-23,0	-18,2	-9,3	
31,3% 50 Jahre und älter	2.838	2.859	2.846	-21	-0,7	100	3,7	6,0	6,3	
20,3% dar. 55 Jahre und älter	1.836	1.829	1.814	7	0,4	126	7,4	9,7	10,3	
56,9% Langzeitarbeitslose	5.148	5.199	5.257	-51	-1,0	-296	-5,4	-4,8	-3,9	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	678	684	698	-6	-0,9	29	4,5	6,9	10,1	
51,4% Ausländer	4.653	4.663	4.750	-10	-0,2	447	10,6	9,5	10,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.182	1.251	1.067	-69	-5,5	169	16,7	16,6	6,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	200	205	-23	-11,5	-4	-2,2	3,1	-7,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	376	371	289	5	1,3	63	20,1	12,4	2,5	
seit Jahresbeginn	3.500	2.318	1.067	x	x	411	13,3	11,7	6,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.321	1.390	926	-69	-5,0	222	20,2	17,6	0,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	204	175	147	29	16,6	-3	-1,4	-25,5	-7,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	438	219	-31	-7,1	48	13,4	21,7	0,9	
seit Jahresbeginn	3.637	2.316	926	x	x	434	13,5	10,1	0,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	9,0	9,0	x	x	x	8,7	8,7	8,7	
dar. Männer	8,6	8,6	8,7	x	x	x	8,7	8,7	8,7	
Frauen	9,3	9,3	9,4	x	x	x	8,7	8,7	8,7	
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,7	6,0	x	x	x	6,0	6,0	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,3	7,1	x	x	x	7,3	7,6	7,6	
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,4	7,4	
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,4	7,3	
Ausländer	22,5	22,5	22,9	x	x	x	21,2	21,4	21,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,7	9,7	x	x	x	9,4	9,5	9,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.063	10.110	10.153	-47	-0,5	53	0,5	0,5	1,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.641	11.642	11.675	-1	-0,0	410	3,7	3,5	4,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.645	11.645	11.677	-	-	410	3,6	3,5	4,1	
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	11,2	x	x	x	10,8	10,8	10,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.950	17.931	17.854	20	0,1	605	3,5	2,9	2,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.231	8.190	8.178	42	0,5	257	3,2	2,7	2,1	
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.284	12.212	-18	-0,1	429	3,6	3,3	2,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

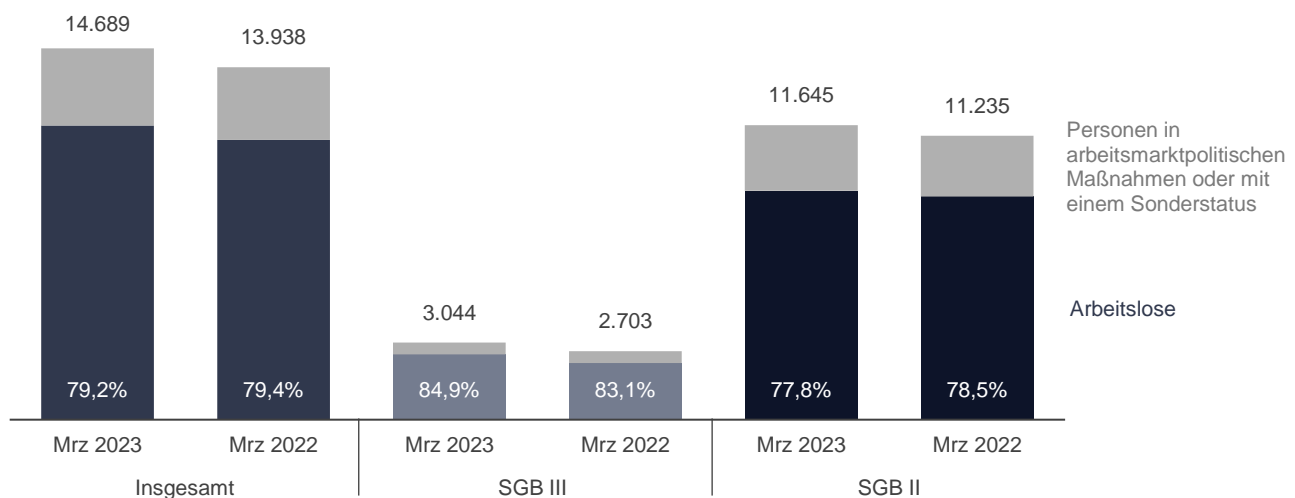
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2022		Feb 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.638	11.627	11	0,1	570	5,1	4,1	2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.063	1.099	-36	-3,3	-220	-17,1	-16,0	-13,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	615	637	-22	-3,5	-120	-16,3	-14,2	-12,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	448	462	-14	-3,0	-100	-18,2	-18,4	-14,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.701	12.726	-25	-0,2	350	2,8	2,0	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.945	1.871	74	4,0	392	25,2	22,6	21,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	528	505	23	4,6	61	13,1	7,2	2,0
Arbeitsgelegenheiten	215	206	9	4,4	4	1,9	-5,9	1,5
Fremdförderung	767	730	37	5,1	298	63,5	73,4	78,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	12	13	-1	-7,7	-4	-25,0	-18,8	-11,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	214	216	-2	-0,9	16	8,1	10,8	17,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	209	201	8	4,0	17	8,9	-1,5	-14,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.646	14.597	49	0,3	742	5,3	4,3	3,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	40	3	7,5	9	26,5	25,0	20,0
Gründungszuschuss	39	37	2	5,4	9	30,0	23,3	13,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.689	14.637	52	0,4	751	5,4	4,3	3,3
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	x	x	x	13,4	13,5	13,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	79,4	x	x	x	79,4	79,6	80,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2022		Feb 2022		Jan 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.584	2.542	42	1,7	338	15,0	9,8	0,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	54	74	-20	-27,0	-41	-43,2	-24,5	-19,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	54	74	-20	-27,0	-41	-43,2	-24,5	-19,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.638	2.616	22	0,8	297	12,7	8,4	-	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	367	339	28	8,3	35	10,5	-	-2,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	277	262	15	5,7	36	14,9	4,8	2,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	34	21	13	61,9	1	3,0	-22,2	-4,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	56	56	-	-	-2	-3,4	-9,7	-19,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.005	2.955	50	1,7	332	12,4	7,3	-0,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	37	2	5,4	9	30,0	23,3	13,3	
Gründungszuschuss	39	37	2	5,4	9	30,0	23,3	13,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.044	2.992	52	1,7	341	12,6	7,5	-0,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,0	x	x	x	83,1	83,2	84,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	9.054	9.085	-31	-0,3	232	2,6	2,7	3,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.009	1.025	-16	-1,6	-179	-15,1	-15,3	-12,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	561	563	-2	-0,4	-79	-12,3	-12,6	-11,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	448	462	-14	-3,0	-100	-18,2	-18,4	-14,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.063	10.110	-47	-0,5	53	0,5	0,5	1,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.578	1.532	46	3,0	357	29,2	29,1	28,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	251	243	8	3,3	25	11,1	10,0	2,1	
Arbeitsgelegenheiten	215	206	9	4,4	4	1,9	-5,9	1,5	
Fremdförderung	733	709	24	3,4	297	68,1	79,9	82,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	12	13	-1	-7,7	-4	-25,0	-18,8	-11,8	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	214	216	-2	-0,9	16	8,1	10,8	17,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	153	145	8	5,5	19	14,2	2,1	-12,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.641	11.642	-1	-0,0	410	3,7	3,5	4,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	3	1	33,3	-	-	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.645	11.645	-	-	410	3,6	3,5	4,1	
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	x	x	x	10,8	10,8	10,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,8	78,0	x	x	x	78,5	78,7	79,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

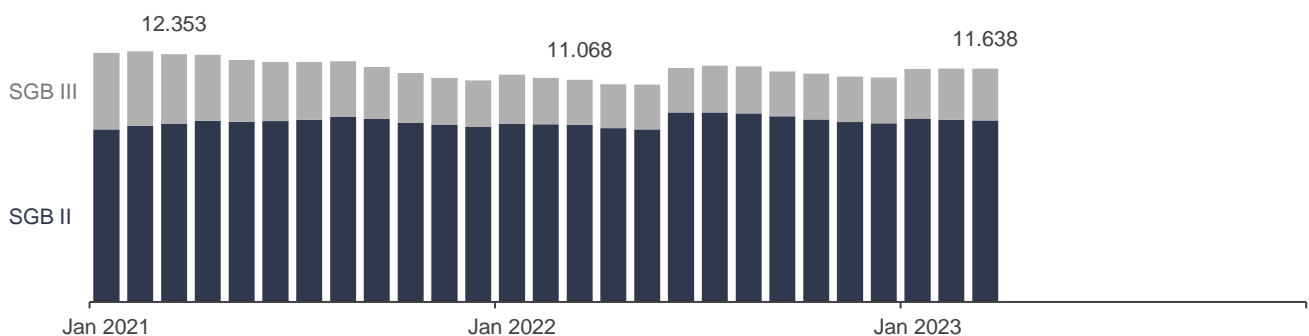
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 11 auf 11.638. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 570 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 11,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.584, das sind 42 mehr als im Vormonat und 338 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.054 Arbeitslose, das ist ein Minus von 31 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 232 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.638	11	0,1	570	5,1	11,5	11,5	10,9
Männer	6.450	17	0,3	193	3,1	11,6	11,6	11,2
Frauen	5.188	-6	-0,1	377	7,8	11,3	11,3	10,5
15 bis unter 25 Jahre	885	-19	-2,1	-	-	8,4	8,5	8,5
15 bis unter 20 Jahre	163	-10	-5,8	-33	-16,8	7,0	7,4	8,2
50 Jahre und älter	3.809	-21	-0,5	141	3,8	10,5	10,6	10,1
55 Jahre und älter	2.609	5	0,2	172	7,1	11,3	11,3	10,7
Deutsche	6.149	8	0,1	20	0,3	7,6	7,6	7,5
Ausländer	5.489	3	0,1	550	11,1	26,5	26,5	24,9
Rechtskreis SGB III	2.584	42	1,7	338	15,0	2,5	2,5	2,2
Männer	1.644	18	1,1	238	16,9	3,0	2,9	2,5
Frauen	940	24	2,6	100	11,9	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	308	3	1,0	49	18,9	2,9	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	29	4	16,0	7	31,8	1,2	1,1	0,9
50 Jahre und älter	971	-	-	41	4,4	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	773	-2	-0,3	46	6,3	3,3	3,3	3,2
Deutsche	1.748	29	1,7	235	15,5	2,2	2,1	1,8
Ausländer	836	13	1,6	103	14,1	4,0	4,0	3,7
Rechtskreis SGB II	9.054	-31	-0,3	232	2,6	8,9	9,0	8,7
Männer	4.806	-1	-0,0	-45	-0,9	8,6	8,6	8,7
Frauen	4.248	-30	-0,7	277	7,0	9,3	9,3	8,7
15 bis unter 25 Jahre	577	-22	-3,7	-49	-7,8	5,5	5,7	6,0
15 bis unter 20 Jahre	134	-14	-9,5	-40	-23,0	5,7	6,3	7,3
50 Jahre und älter	2.838	-21	-0,7	100	3,7	7,8	7,9	7,5
55 Jahre und älter	1.836	7	0,4	126	7,4	7,9	7,9	7,5
Deutsche	4.401	-21	-0,5	-215	-4,7	5,4	5,5	5,6
Ausländer	4.653	-10	-0,2	447	10,6	22,5	22,5	21,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

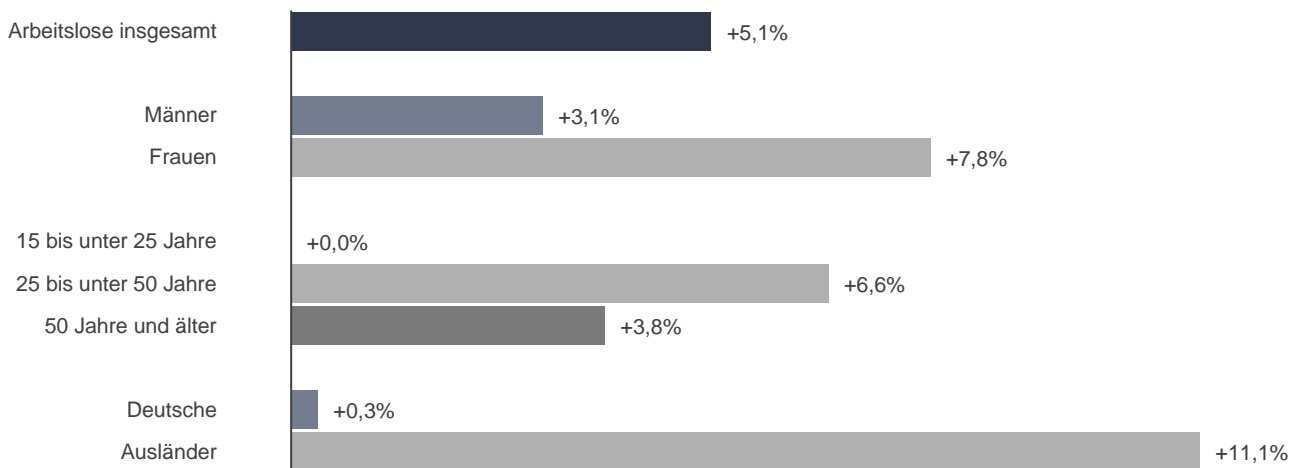
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

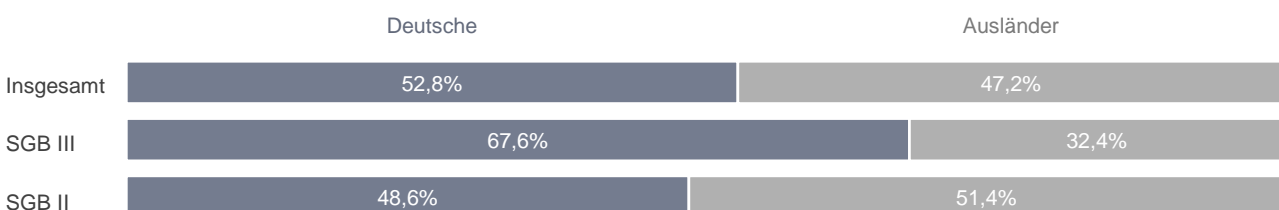
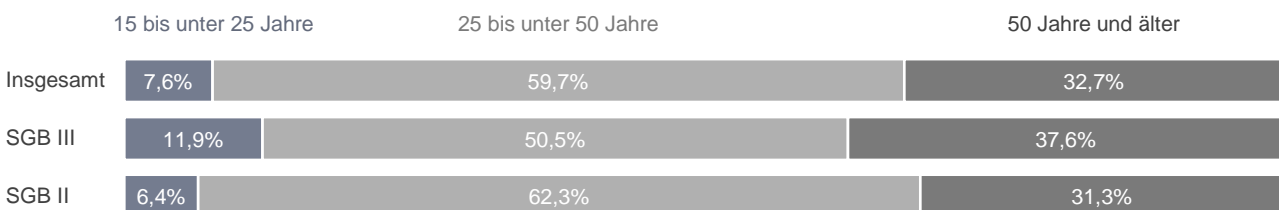
Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von praktisch keiner Veränderung bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +11% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

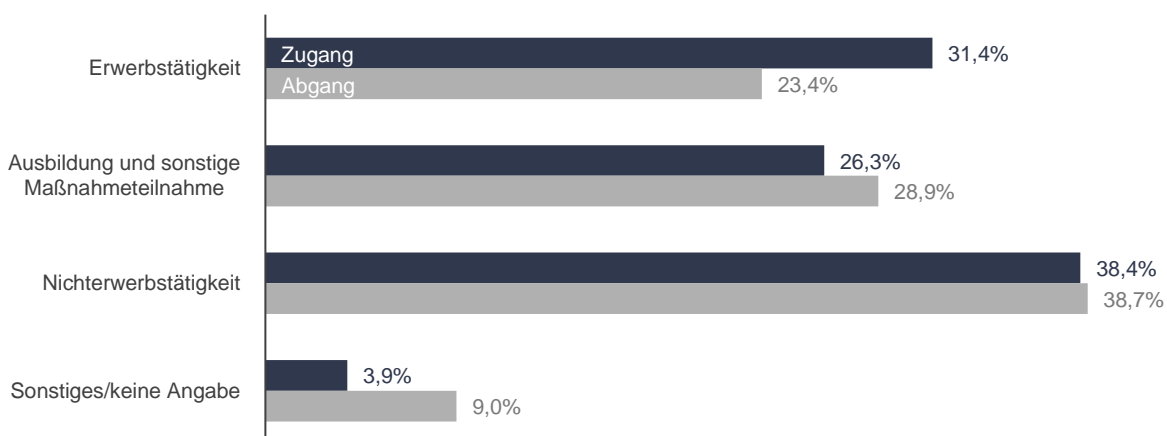
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.865 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 245 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.877 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 157 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 5.703 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 629 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.313 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 255 Abmeldungen. Im März meldeten sich 586 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 82 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 439 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.865	-151	-7,5	245	15,1	5.703	629	12,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	586	1	0,2	82	16,3	1.880	171	10,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	547	17	3,2	74	15,6	1.730	120	7,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-9	-29,0	2	10,0	81	13	19,1
Selbständigkeit	15	-4	-21,1	4	36,4	60	30	100,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	491	-69	-12,3	33	7,2	1.442	36	2,6
Nichterwerbstätigkeit	716	-94	-11,6	90	14,4	2.186	340	18,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	436	-51	-10,5	73	20,1	1.297	252	24,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	249	-39	-13,5	31	14,2	795	101	14,6
Sonstiges/keine Angabe	72	11	18,0	40	125,0	195	82	72,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.877	-153	-7,5	157	9,1	5.313	255	5,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	439	31	7,6	-59	-11,8	1.185	-220	-15,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	386	23	6,3	-74	-16,1	1.052	-219	-17,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	8	30,8	14	70,0	77	-6	-7,2
Selbständigkeit	19	1	5,6	3	18,8	55	9	19,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	542	-57	-9,5	33	6,5	1.452	41	2,9
Nichterwerbstätigkeit	727	-49	-6,3	183	33,6	2.106	407	24,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	470	-29	-5,8	118	33,5	1.341	254	23,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	193	-18	-8,5	61	46,2	572	123	27,4
Sonstiges/keine Angabe	169	-78	-31,6	-	-	570	27	5,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

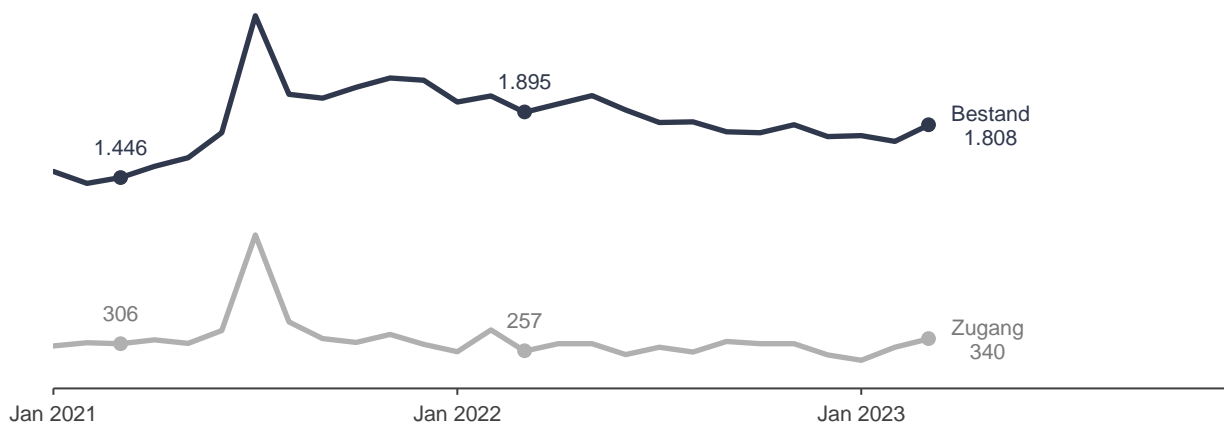
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Im März waren 1.808 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 114 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 87 Stellen weniger (-5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 340 neue Arbeitsstellen, das waren 83 oder 32 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 816 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 94 oder 10%. Zudem wurden im März 244 Arbeitsstellen abgemeldet, 105 oder 30 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 774 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 335 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	340	57	20,1	83	32,3	816	-94	-10,3
dar. sofort zu besetzen	192	48	33,3	31	19,3	431	-135	-23,9
sozialversicherungspflichtig	338	59	21,1	84	33,1	808	-89	-9,9
dar. sofort zu besetzen	190	49	34,8	29	18,0	425	-132	-23,7
Bestand	1.808	114	6,7	-87	-4,6	1.746	-210	-10,8
dar. sofort zu besetzen	1.729	169	10,8	-83	-4,6	1.646	-230	-12,3
sozialversicherungspflichtig	1.787	112	6,7	-81	-4,3	1.726	-205	-10,6
dar. sofort zu besetzen	1.708	166	10,8	-78	-4,4	1.627	-225	-12,1
Abgang	244	-80	-24,7	-105	-30,1	774	-335	-30,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	244	-77	-24,0	-103	-29,7	769	-328	-29,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

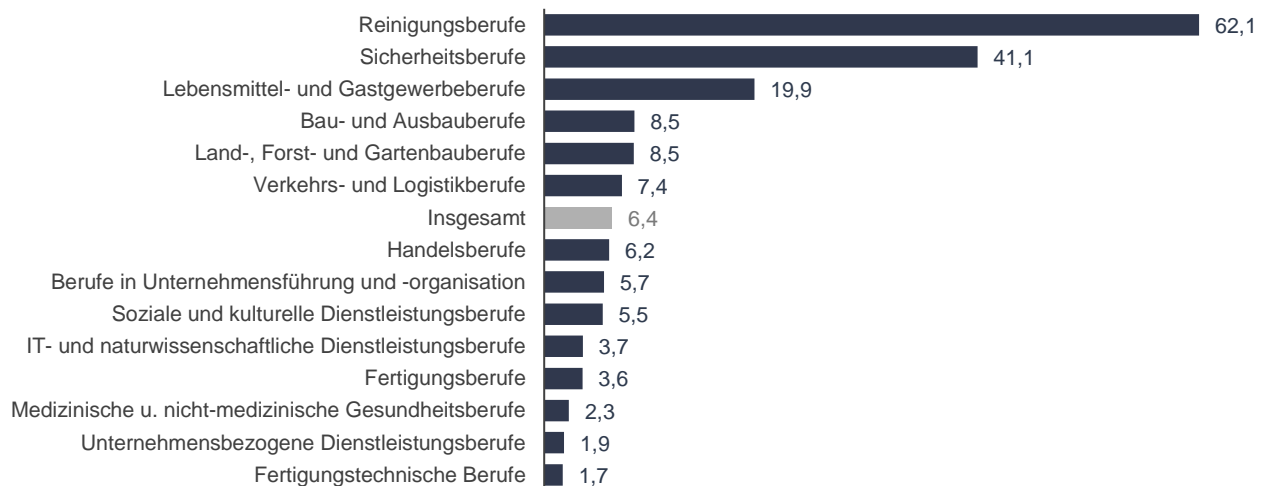
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.638	100	11	0,1	570	5,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	187	1,6	-1	-0,5	-2	-1,1
Fertigungsberufe	1.127	9,7	9	0,8	-3	-0,3
Fertigungstechnische Berufe	476	4,1	-7	-1,4	-34	-6,7
Bau- und Ausbauberufe	649	5,6	12	1,9	28	4,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	877	7,5	-16	-1,8	48	5,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	524	4,5	9	1,7	88	20,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	659	5,7	-7	-1,1	25	3,9
Handelsberufe	1.108	9,5	8	0,7	48	4,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	623	5,4	-18	-2,8	2	0,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	179	1,5	4	2,3	31	20,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	110	0,9	-3	-2,7	14	14,6
Sicherheitsberufe	575	4,9	22	4,0	54	10,4
Verkehrs- und Logistikberufe	2.045	17,6	-9	-0,4	-45	-2,2
Reinigungsberufe	1.428	12,3	-33	-2,3	-	-
Keine Angabe	1.071	9,2	41	4,0	316	41,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.808	100	114	6,7	-87	-4,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	22	1,2	6	37,5	-12	-35,3
Fertigungsberufe	310	17,1	59	23,5	31	11,1
Fertigungstechnische Berufe	273	15,1	21	8,3	-6	-2,2
Bau- und Ausbauberufe	76	4,2	3	4,1	-8	-9,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	44	2,4	-1	-2,2	-10	-18,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	223	12,3	32	16,8	31	16,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	119	6,6	-13	-9,8	-68	-36,4
Handelsberufe	180	10,0	-4	-2,2	-51	-22,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	110	6,1	4	3,8	-20	-15,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	95	5,3	-6	-5,9	-12	-11,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	30	1,7	4	15,4	-8	-21,1
Sicherheitsberufe	14	0,8	1	7,7	7	100,0
Verkehrs- und Logistikberufe	278	15,4	12	4,5	43	18,3
Reinigungsberufe	23	1,3	-4	-14,8	-4	-14,8
Keine Angabe	11	0,6	-	-	-	-

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

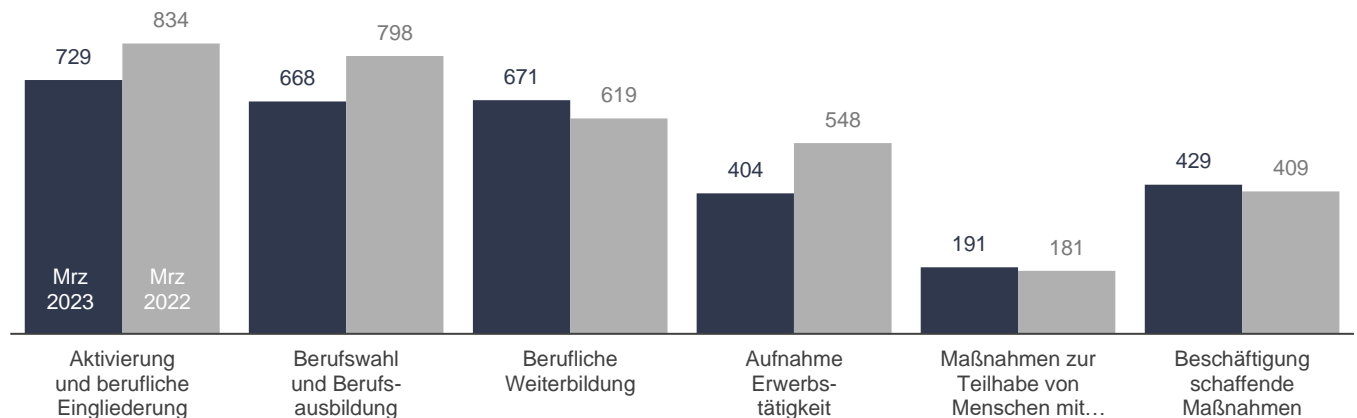
Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	389	-117	-23,1	-78	-16,7	1.125	-182	-13,9
Berufswahl und Berufsausbildung	37	-7	-15,9	-30	-44,8	92	-126	-57,8
Berufliche Weiterbildung	96	-19	-16,5	22	29,7	281	62	28,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	-30	-34,9	-74	-56,9	195	-116	-37,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	5	55,6	3	27,3	35	-7	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	97	4	4,3	7	7,8	275	2	0,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-3	-100,0	4	-4	-50,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	729	-26	-3,4	-105	-12,6	721	-69	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	668	11	1,7	-130	-16,3	690	-93	-11,9
Berufliche Weiterbildung	671	23	3,5	52	8,4	652	25	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	404	-26	-6,0	-144	-26,3	420	-97	-18,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	191	1	0,5	10	5,5	192	12	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	429	7	1,7	20	4,9	426	21	5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	0	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	354	-39	-9,9	-45	-11,3	977	-149	-13,2
Berufswahl und Berufsausbildung	36	-107	-74,8	-5	-12,2	194	-4	-2,0
Berufliche Weiterbildung	67	-35	-34,3	-6	-8,2	234	-33	-12,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	2	2,4	-5	-5,6	260	-16	-5,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-5	-38,5	2	33,3	31	-17	-35,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	83	-10	-10,8	-5	-5,7	264	12	4,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

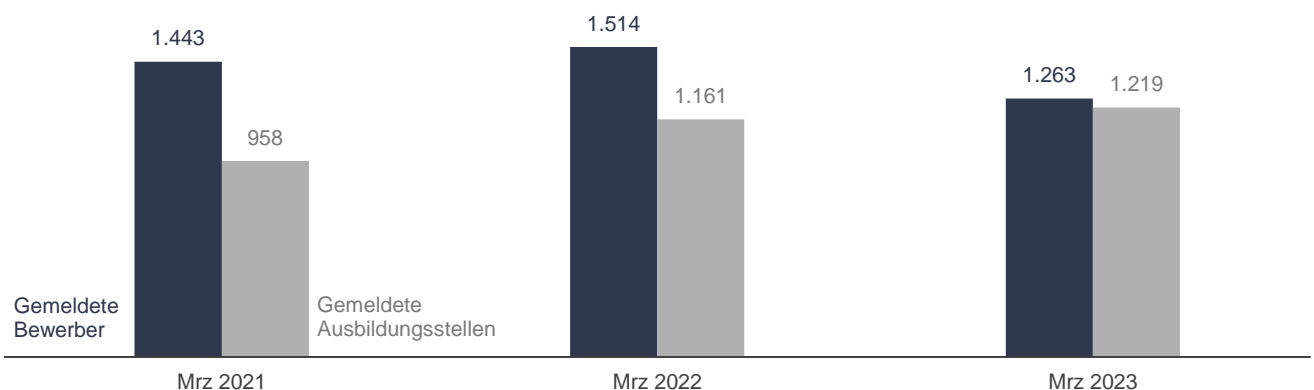
Ausbildungsmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversität

März 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.263 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 251 weniger als im Vorjahreszeitraum (-17%). Zugleich gab es 1.219 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 58 (+5%). Ende März waren 704 Bewerber noch unversorgt und 827 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-120 oder -15%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+106 oder +15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.263	-251	-16,6	1.514	1.443
versorgte Bewerber	559	-131	-19,0	690	626
einmündende Bewerber	149	-22	-12,9	171	161
andere ehemalige Bewerber	212	-90	-29,8	302	240
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	198	-19	-8,8	217	225
unversorgte Bewerber	704	-120	-14,6	824	817
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.219	58	5,0	1.161	958
betriebliche Ausbildungsstellen	1.189	36	3,1	1.153	953
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	30	22	x	8	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	827	106	14,7	721	635
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,97	x	x	0,77	0,66
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,17	x	x	0,88	0,78

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

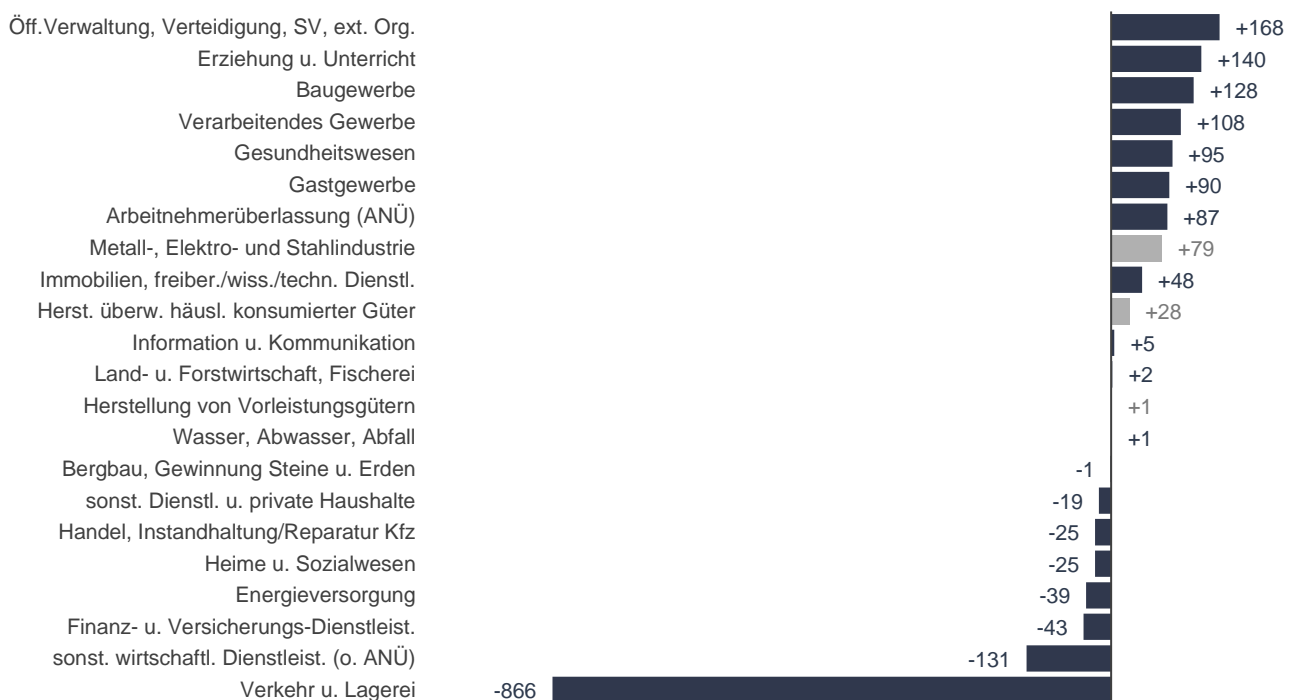
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 71.757. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 277 oder 0,4%, nach -330 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+168 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-866 oder -13,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	71.757	70.803	71.085	71.818	72.034	-277	-0,4
54,8% Männer	39.316	38.877	38.930	39.513	39.722	-406	-1,0
45,2% Frauen	32.441	31.926	32.155	32.305	32.312	129	0,4
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	7.412	6.737	7.067	7.374	7.629	-217	-2,8
64,7% 25 bis unter 55 Jahre	46.415	46.232	46.383	46.925	47.012	-597	-1,3
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.215	17.144	16.982	16.891	16.784	431	2,6
71,7% Vollzeit	51.481	50.738	51.057	51.735	52.125	-644	-1,2
28,3% Teilzeit	20.276	20.065	20.028	20.083	19.909	367	1,8
84,5% Deutsche	60.624	60.081	60.398	61.238	61.527	-903	-1,5
15,5% Ausländer	11.133	10.722	10.687	10.580	10.507	626	6,0

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.084	170	1,4
davon			
mit 1 Person	6.026	17	0,3
mit 2 Personen	2.162	93	4,5
mit 3 Personen	1.414	140	11,0
mit 4 Personen	1.073	-42	-3,8
mit 5 und mehr Personen	1.409	-38	-2,6
darunter			
Single-BG	6.023	14	0,2
Alleinerziehende-BG	2.025	211	11,6
Partner-BG ohne Kinder	1.141	-27	-2,3
Partner-BG mit Kindern	2.683	-35	-1,3
nicht zuordenbare BG	211	6	2,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.711	179	3,9
davon: mit 1 Kind	1.829	190	11,6
mit 2 Kindern	1.378	30	2,2
mit 3 und mehr Kindern	1.504	-41	-2,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.086	265	1,0
darunter			
Männer	13.537	-80	-0,6
Frauen	13.549	345	2,6
Leistungsberechtigte (LB)	25.975	282	1,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.797	278	1,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	17.639	244	1,4
darunter			
Männer	8.601	-84	-1,0
Frauen	9.038	328	3,8
davon			
unter 25 Jahre	3.405	94	2,8
25 bis unter 55 Jahre	11.208	69	0,6
55 Jahre und älter	3.026	81	2,8
darunter			
Deutsche	8.240	-474	-5,4
Ausländer	9.399	718	8,3
darunter			
Alleinerziehende	2.014	211	11,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.158	34	0,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.557	-131	-7,8
3 bis unter 6 Jahre	1.795	67	3,9
6 bis unter 15 Jahre	4.644	121	2,7
über 15 Jahre	162	-23	-12,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	178	4	2,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.111	-17	-1,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	496	-5	-1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	615	-12	-1,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

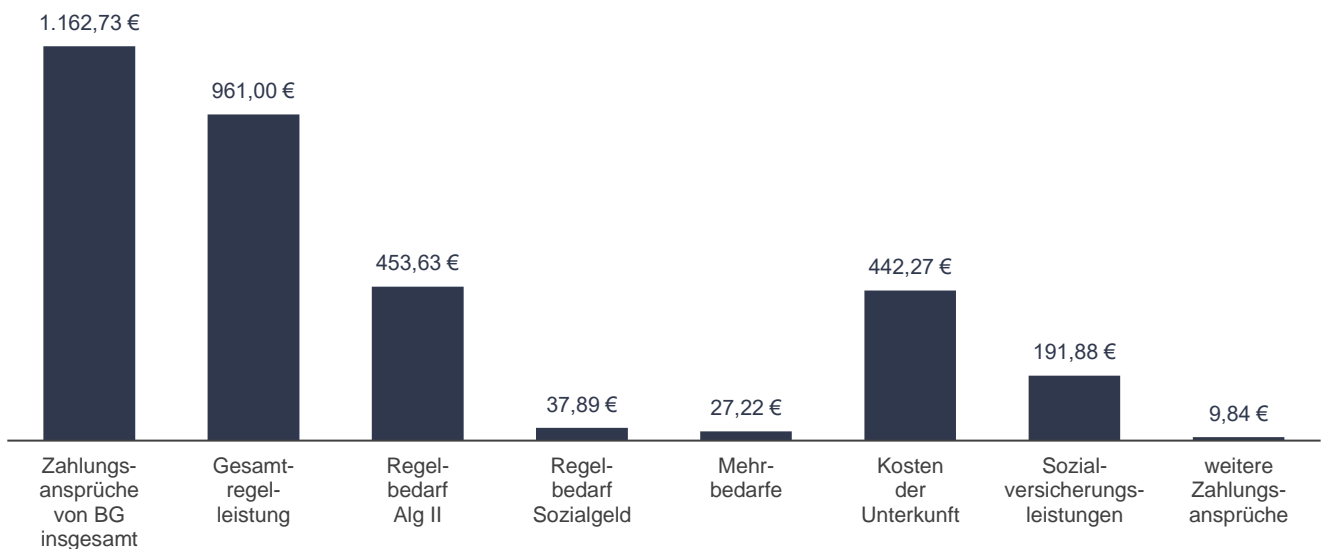
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	14.050.395	1.163	12.084	1.163
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	11.612.781	961	12.074	962
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.481.645	454	11.241	488
Regelbedarf Sozialgeld	457.812	38	2.643	173
Mehrbedarfe	328.971	27	5.488	60
Kosten der Unterkunft	5.344.353	442	11.597	461
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.305.137	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.318.669	192	12.044	193
weitere Zahlungsansprüche	118.945	10	-	-
sonstige Leistungen	81.058	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	37.045	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	842	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.